

SZENE 20 • HAUS NUMMER 7

Tíz gyertya

Samstag. Luftballons im Hof, ein langer Tisch, eine Torte mit zehn Kerzen. Lilis Mutter, die Ärztin der Stadt, ist auch da und stellt die üblichen Fragen: Sind Sie verheiratet? Haben Sie Kinder? Wo wohnen Ihre Eltern? Dann dreht Ilona das Foto um: Ein Junge von zehn mit einer Trompete und einer schrecklichen Frisur steht an einem Fenster von Haus Nummer 7. Bence ist in deiner Wohnung aufgewachsen.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2c, 3d

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2a, 3b

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2c, 3c

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Én is.
Mondja, házas?, Igen, Ilona néni mindent tud., Nappal jó ez a zene!

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 51423

Wörter: Tíz gyertya

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2b, 3c, 4c, 5a, 6c

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Szia, 1: Boldog, 1: rajzfüzet, 1: És, 1: kettő

W3) MAMA, SCHAU! DAS IST BENICE, ALS ER KLEIN WAR.: 1: kicsi, 2: haj, 3: szörnyű, 4: szép

Grammatik: Voltam, voltál, volt

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DAS MUSTER: 1) voltam, 2) voltál, 3) volt, 4) voltunk

G2) WÄHLE DIE PASSENDE FORM 1: 1a, 2a, 3b, 4c, 5a, 6a, 7c

G3) WÄHLE DIE PASSENDE FORM 2: 1a, 2c, 3a, 4c, 5c

G4) ERGÄNZE DIE PASSENDE FORM 1: 1: voltam, 1: voltál, 1: volt, 1: voltunk, 1: voltatok, 1: voltak, 1: voltam

G5) ERGÄNZE DIE PASSENDE FORM 2: 1: voltál, 1: volt, 1: voltunk, 1: voltatok, 1: voltak

G6) BILDE EINEN SATZ: Én kicsi voltam., Te itt voltál., Ő itt volt., Mi itt voltunk., Ti itt voltatok., Ők itt voltak.

G7) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1a, 2b, 3a, 4b

G8) ORDNE DIE SÄTZE IHREN BEDEUTUNGEN ZU: 1f, 2c, 3a, 4e, 5d, 6b

Übersetzung

■ Hallo! Heute habe ich Geburtstag! Jetzt bin ich zehn!

○ Alles Gute zum Geburtstag, Lili! Das ist für dich, von mir und Bence.

Sie reißt das Papier auf.

■ Ein Zeichenheft! Ein gelbes! Vielen Dank!

○ Gelb ist deine Farbe, Lili.

Eszter bringt eine große Torte mit zehn Kerzen hinaus.

▲ Und hier ist die Torte! Zehn Kerzen!

■ Eins, zwei, drei ... Alle zehn!

○ Zehn Kerzen! Sehr schön!

Eine große Frau mit einem hellbraunen Pferdeschwanz setzt sich neben dich.

● Guten Tag! Ich bin Judit, Lilis Mutter. Sind Sie die neue Nachbarin? (Guten Tag! Ich bin Judit, Lilis Mutter. Sind Sie der neue Nachbar?)

○ Ja. Freut mich!

● Mich auch. Sagen Sie, sind Sie verheiratet?

- ☐ Nein, ich bin nicht verheiratet.
- ☒ Und haben Sie Kinder?
- ☐ Ich habe keine Kinder.
- ☒ Und Ihre Eltern? Wo wohnen sie?
- ☐ Meine Eltern wohnen in Hamburg.
- ☐ Judit, ich weiß das schon alles. Nicht verheiratet, keine Kinder, die Eltern wohnen in Hamburg.
- ☒ Natürlich. Mama weiß alles.
- ☐ Ja, Ilona néni weiß alles.

Ilona holt das Foto hervor, das immer zur Wand zeigte, und dreht es um: Ein Junge von zehn mit einer Trompete und einer schrecklichen Frisur steht an einem Fenster von Haus Nummer 7.

- ☐ Zehn Jahre alt ... Schauen Sie. Hier ist er auch zehn.
- ☐ Das ist mein Fenster!
- ☐ Und das bin ich. Als ich klein war, habe ich in deiner Wohnung gewohnt.
- ☒ Bence! Was für eine Frisur!

- ☐ Ja. Eine schreckliche Frisur. Deshalb zeigte das Foto zur Wand.

Einmal spielt die Trompete bei Tageslicht, und das ganze Haus singt.

□ Bence, spiel für uns, bitte.

△ Jetzt? Tagsüber?

□ Ja. Tagsüber ist es erlaubt.

□ Alles Gute zum Geburtstag, alles Gute zum Geburtstag!

○ Tagsüber ist diese Musik gut!

Cirmi läuft mit einer Kerze im Maul über den Hof.

■ Cirmi! Meine zehnte Kerze!

□ Kein Problem. Er möchte auch einen Geburtstag haben.

Einmal spielt Bence bei Tageslicht, und das ganze Haus singt.

Das Foto steht jetzt auf dem Tisch und zeigt zum Hof. Cirmi sitzt mit einer Kerze zwischen den Pfoten auf der Bank.